

Klima- und Energiepolitik 2021 des Kantons Luzern; Entwurf Kantonsratsbeschluss über die Kenntnisnahme

<i>Allgemein</i>	
1	<p>Antragsteller/in RUEK Seite Allgemein</p> <p><u>Auftrag:</u> 1 Der Regierungsrat wird beauftragt, dem Kantonsrat schnellstmöglich in separaten Vorlagen Anpassungen des Kantonalen Energiegesetzes, des Planungs- und Baugesetzes und des Steuergesetzes vorzuschlagen, damit Massnahmen aus dem Klimabericht, von überwiesenen Vorstössen sowie von Bemerkungen und Aufträgen zeitnah umgesetzt werden können.</p> <p>Entscheid Kantonsrat: 81 Ja- zu 19 Nein-Stimmen.</p>
2	<p>Antragsteller/in RUEK Seite Allgemein</p> <p><u>Bemerkung:</u> 2 Bei Anpassungen von Vorschriften sollen die sozioökonomischen Auswirkungen aufgezeigt werden. Zur Minimierung negativer Effekte sollen geeignete Instrumente geprüft und mit der Gesetzesvorlage vorgeschlagen werden.</p> <p>Entscheid Kantonsrat: 62 Ja- zu 47 Nein-Stimmen.</p>
3.	<p>Antragsteller/in Budmiger Marcel (SP) Seite Allgemein</p> <p><u>Bemerkung:</u> Es sind Massnahmen zu prüfen, um Mietzinserhöhungen nach energetischen Sanierungen zu dämpfen.</p> <p>Rückzug des Vorstosses</p>
4.	<p>Antragsteller/in Knecht Willi (SVP) Seite Allgemein</p> <p><u>Bemerkung:</u> Massnahmen auf privatem Grund (z.B. Vernässung von Mooren) sind nur mit Einverständnis der Eigentümerinnen und Eigentümer durchzuführen.</p> <p>Entscheid Kantonsrat: 21 Ja- zu 78 Nein-Stimmen</p>

5.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Müller Pius (SVP) Allgemein
<p>Massnahmen des Staates folgen dem Grundsatz der Technologieneutralität und belassen immer die Option gleichwertiger klimaschonender Massnahmen.</p> <p>Entscheid Kantonsrat: 39 Ja- zu 58 Nein-Stimmen.</p>		
6	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Müller Pius (SVP) Allgemein
<p>Die im Zusammenhang mit der Klimapolitik geschaffenen Stellen werden transparent ausgewiesen und aktualisiert.</p> <p>Entscheid Kantonsrat: 68 Ja- zu 34 Nein-Stimmen.</p>		
7.	Antragsteller/in Seite <u>Auftrag:</u>	Muff Sara (SP) Allgemein
<p>Die Bemühungen und finanziellen Mittel sind bis 2026 zu verstärken, da der grösste Effekt durch zeitnahe Investitionen erzielt werden kann. Die Massnahmen sind im Zeitraum bis 2030 ebenfalls zu intensivieren – Stichwort degressiver Absenkpfad. Die Kosten des Nichthandelns steigen überproportional an und die kommenden Jahre sind entscheidend.</p> <p>Entscheid Kantonsrat: 38 Ja- zu 65 Nein-Stimmen.</p>		
Kap. 4 Klimaanpassung		
Kap. 4.4 Landwirtschaft		
Trak T8	Seite P 500	44 / 4.4 Landwirtschaft
<p>Postulat Amrein Ruedi (FDP) und Mit. über die Einführung von Rückstellungen im luzernischen Steuerrecht für Ernteauffälle aus klimatischen Gründen / Finanzdepartement i.V.m. Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement</p> <p>Antrag RR: Ablehnung</p> <p>Entscheid Kantonsrat: 6 Ja- zu 100 Nein-Stimmen.</p>		

Kap. 4.5 Biodiversitätsmanagement	
8	<p>Antragsteller/in Candan Hasan (SP) Seite 48 / 4.5 Biodiversitätsmanagement</p> <p><u>Auftrag:</u></p> <p>Der Regierungsrat wird beauftragt die Sanierung der geschützten wichtigen Lebensräume wie Moore, Auen oder Trockenwiesen voranzutreiben und die Schutzdefizite aufzuheben, insbesondere durch die Ausscheidung und Einhaltung von Pufferzonen.</p> <p>Entscheid Kantonsrat: 40 Ja- zu 67 Nein-Stimmen.</p>
Kap. 4.10 Raumentwicklung	
Trak T9	<p>Seite 62 / 4.10 Raumentwicklung</p> <p>M 625</p> <p>Motion Schmutz Judith (Grüne/Junge Grüne) und Mit. über Massnahmen gegen die Hitzebelastung in den Luzerner Gemeinden / Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement</p> <p>Antrag RR: Teilweise Erheblicherklärung Ablehnung (Willi Knecht)</p> <p>Entscheid Kantonsrat: Erheblich/teilw. Erheblich: 29 Ja- zu 70 Nein-Stimmen. Teilw. Erheblich/Ablehnung: 81 Ja- zu 18 Nein-Stimmen.</p>
9	<p>Antragsteller/in Schneider Andy (SP) Seite 62 / 4.10 Raumentwicklung</p> <p><u>Bemerkung:</u></p> <p>Es sollen Massnahmen geprüft werden für die Entsiegelung von Schulhausplätzen sowie deren klimaadaptive Gestaltung inkl. Förderung einer einheimischen Bepflanzung Es soll eine Arbeitshilfe für die Gemeinden erarbeitet werden.</p> <p>Entscheid Kantonsrat: 58 Ja- zu 46 Nein-Stimmen</p>
Kap. 6 Klimaschutz	
Kap. 6.2 Mobilität und Verkehr	
10 3	<p>Antragsteller/in RUEK Seite 77 / 6.2 Mobilität und Verkehr</p> <p><u>Bemerkung:</u></p> <p>Im Teilbereich Mobilität und Verkehr ist die Klimaneutralität bis 2035 anzustreben und die dazugehörigen Massnahmen sind zu intensivieren.</p> <p>Entscheid Kantonsrat: 47 Ja- zu 66 Nein-Stimmen</p>

11	Antragsteller/in Kurmann Michael (die Mitte) <u>Antrag:</u> Ablehnung Antrag RUEK
<i>Stossrichtungen KS-M1 und KS-M2</i>	
12 4	Antragsteller/in RUEK Seite 77 / 6.2 Mobilität und Verkehr <u>Bemerkung:</u> Im Sektor Verkehr ist bei der Massnahmen- und Umsetzungsplanung der technische Fortschritt (Marktfähigkeit) zu berücksichtigen. Es werden insbesondere Technologien berücksichtigt, die sowohl einen volkswirtschaftlichen als auch ökologischen Mehrwert bringen. Die Umsetzung ist bezüglich Antriebsformen, welche auf erneuerbaren Energien basieren, technologieoffen auszugestalten. Zustimmung mit 96 zu 15 Stimmen.
13	Antragsteller/in Bärtsch Korintha (Grüne/Junge Grüne) <u>Antrag:</u> Ablehnung Antrag RUEK
Trak T10	Seite 77 / 6.2 Mobilität und Verkehr M 414 Motion Meier Thomas (FDP) und Mit. über die Förderung der E-Mobilität durch die Anpassung des Planungs- und Baugesetzes betreffend die Vorinstallation von E-Tankstellen bei Mehrfamilienhäusern im Stockwerkeigentum / Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement <u>Antrag RR:</u> Erheblicherklärung <u>Ablehnung (Pius Müller)</u> Entscheid Kantonsrat: 90 Ja- zu 21 Nein-Stimmen
14	Antragsteller/in Keller Daniel (SVP) Seite 84 / 6.2 Mobilität und Verkehr <u>Bemerkung:</u> Auf die Massnahme KS M1.3 (Ökologisierung der Motorfahrzeugsteuer) wird verzichtet. Entscheid Kantonsrat: 19 Ja- zu 88 Nein-Stimmen
Trak T11	Seite 77 / 6.2 Mobilität und Verkehr A 624 Anfrage Kurer Gabriela (Grüne/Junge Grüne) und Mit. über die Strom-Ökobilanz der Elektromobilität / Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement Die Frage wurde beantwortet

Stossrichtung KS-M3	
15 5	<p>Antragsteller/in RUEK Seite 77 / 6.2 Mobilität und Verkehr</p> <p><u>Auftrag:</u> Der Regierungsrat wird beauftragt, dem Kantonsrat die nötigen Gesetzesanpassungen vorzuschlagen, damit der steuerliche Fahrkostenabzug bei unselbstständiger Erwerbstätigkeit den Regelungen für die direkten Bundessteuern angepasst wird.</p> <p>Entscheid Kantonsrat: 46 Ja- zu 65 Nein-Stimmen</p>
16	<p>Antragsteller/in Kurmann Michael (die Mitte)</p> <p><u>Antrag:</u> Ablehnung Antrag RUEK</p>
Trak T12	<p>Seite 77 / 6.2 Mobilität und Verkehr</p> <p>M 591</p> <p>Motion Spörri Angelina (GLP) und Mit. über eine Senkung des Fahrkostenabzuges zugunsten ökologischer Massnahmen zum Klimabericht / Finanzdepartement i.V.m. Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement</p> <p>Antrag RR: Ablehnung</p> <p>Entscheid Kantonsrat: 38 Ja- zu 72 Nein-Stimmen</p>
17 6	<p>Antragsteller/in RUEK Seite 77 / 6.2 Mobilität und Verkehr</p> <p><u>Bemerkung:</u> Der Regierungsrat soll alles daransetzen, dass der Bau des Durchgangsbahnhofes Luzern (DBL) mit dem nächsten Ausbauschritt beschlossen wird.</p> <p>Entscheid Kantonsrat: 100 Ja- zu 0 Nein-Stimmen</p>
18 7	<p>Antragsteller/in RUEK Seite 77 / 6.2 Mobilität und Verkehr</p> <p><u>Bemerkung:</u> Es sind Massnahmen zu prüfen, welche die Grundversorgung des ländlichen Raums mit Mobilität durch kollektiven Verkehr sicherstellen.</p> <p>Entscheid Kantonsrat: 87 Ja- zu 17 Nein-Stimmen</p>

19	Antragsteller/in Seite 8 <u>Bemerkung:</u> Als zusätzliche Massnahme sollen Transporte von Gütern auf der Schiene gefördert und die nötigen Trassen auf allen Linien zur Verfügung gestellt werden. Entscheid Kantonsrat: 84 Ja- zu 16 Nein-Stimmen	RUEK 77 / 6.2 Mobilität und Verkehr
20.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u> Auf die Massnahme KS M3.6 (Monetäre Anreize zur Verlagerung MIV, Mobility-Pricing) wird verzichtet. Entscheid Kantonsrat: 21 Ja- zu 79 Nein-Stimmen	Hartmann Armin (SVP) 77 / 6.2 Mobilität und Verkehr
21.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u> Auf Strassenbauprojekte, welche die Kapazität für den MIV erhöhen, ist zu verzichten. Entscheid Kantonsrat: 18 Ja- zu 87 Nein-Stimmen	Waldvogel Gian (Grüne/Junge Grüne) 77 / 6.2 Mobilität und Verkehr
22.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u> Es sollen Massnahmen geprüft und installiert werden, welche die Sicherheit für Fahrradfahrer:innen und Fussgänger:innen, insbesondere auf der Landschaft erhöhen. Entscheid Kantonsrat: 26 Ja- zu 70 Nein-Stimmen	Schuler Josef 84 / 6.2 Mobilität und Verkehr
Trak T13	Seite A 644 Anfrage Bärtsch Korintha und Mit. über Veloverkehrsmassnahmen in der Stadt und Agglomeration Luzern / Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement Die Frage wurde beantwortet	77 / 6.2 Mobilität und Verkehr
Kap. 6.3 Landwirtschaft		
23	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u> Auf die Massnahme KS-L2.2 (Förderung Reduktion Tierbestand) wird verzichtet. Entscheid Kantonsrat: 28 Ja- zu 71 Nein-Stimmen	Meyer-Huwyler Sandra (SVP) 90 / 6.3 Landwirtschaft

Trak T14	<p>Seite 86 / 6.3 Landwirtschaft P 554 Postulat Brücker Urs (GLP) und Mit. über die technischen Möglichkeiten zur Reduktion des Treibhausgasausstosses durch die Nutztierhaltung / Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement Antrag RR: Teilweise Erheblicherklärung Entscheid Kantonsrat: 90 Ja- zu 1 Nein-Stimmen</p>
Trak T15	<p>Seite 86 / 6.3 Landwirtschaft M 645 Motion Bärtsch Korintha (Grüne/Junge Grüne) und Mit. über die Einreichung einer Kantonsinitiative zur verstärkten Absatzförderung von klima- und umweltverträglichen Landwirtschaftsprodukten anstelle von Fleischwerbung / Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement Antrag RR: Ablehnung Entscheid Kantonsrat: 28 Ja- zu 71 Nein-Stimmen</p>
Kap. 6.4 Waldwirtschaft	
24	<p>Antragsteller/in Candan Hasan (SP) Seite 92 / 6.4 Waldwirtschaft (inkl. Landnutzung und Holzprodukte) <u>Bemerkung:</u> Es soll eine Massnahme geprüft werden, welche die Wiedervernässung von Weideflächen und Feuchttackerflächen zur Erhöhung der natürlichen CO₂ Senken. Entscheid Kantonsrat: 31 Ja- zu 66 Nein-Stimmen</p>
Trak T16	<p>Seite 92 / 6.4 Waldwirtschaft P 628 Postulat Estermann Rahel (Grüne/Junge Grüne) und Mit. über die Förderung der Produktion von klimapositiver Biokohle / Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement Antrag RR: Teilweise Erheblicherklärung Entscheid Kantonsrat: 83 Ja- zu 19 Nein-Stimmen</p>

	Kap. 6.5 Gebäude	
	<i>Stossrichtungen KS-G1 bis KS-G3 (bezüglich PV-Anlagen besteht auch ein Bezug zu KS-E2)</i>	
25 9	Antragsteller/in Seite <u>Auftrag:</u>	RUEK 97 / 6.5 Gebäude Der Regierungsrat wird beauftragt, dem Kantonsrat schnellstmöglich die nötigen Gesetzesanpassungen vorzuschlagen, damit eine fossilfreie Wärmeversorgung (Komfort- und Prozesswärme, Brauchwarmwasser) mit Energie aus erneuerbarer Quelle möglichst schnell erreicht wird, das Potenzial zur PV-Stromproduktion besser genutzt wird und die Energieeffizienz auf dem Kantonsgebiet massgeblich gesteigert wird.
		Entscheid Kantonsrat: 73 Ja- zu 17 Nein-Stimmen
26 10	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	RUEK 97 / 6.5 Gebäude Im Rahmen der Revision des Kantonalen Energiegesetzes ist ein Verbot fossiler Feuerungen bei Neubau und Heizungsersatz ab 2025 zu prüfen.
		Entscheid Kantonsrat: 84 Ja- zu 18 Nein-Stimmen
Trak T17	Seite <u>M 613</u>	97 / 6.5 Gebäude Motion Kurmann Michael und Mit. über eine Neuregelung des Heizungsersatzes und dessen Finanzierung im Kantonalen Energiegesetz / Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement Antrag RR: Teilweise Erheblicherklärung Ablehnung (Willi Knecht) Erheblicherklärung als Postulat (Korintha Bärtsch) Entscheid Kantonsrat: Erheblich/teilw. Erheblich: 55 zu 50 Stimmen Erheblich Motion/Erheblich Postulat: 57 zu 44 Stimmen Erheblich Motion/Ablehnung: 82 zu 19 Stimmen